

Armin Gehrig bleibt Vorsitzender

Jahresversammlung: Kapellenverein spendet 2500 Euro für neue Stühle im Gemeinschaftshaus



Bürgermeister Günther Winkler (links) erhielt vom Windischbuchener Kapellenverein-Vorsitzenden Armin Gehrig einen Scheck über 2500 Euro.

Foto: Helga Ackermann

EICHENBÜHL-WINDISCHBUCHEN. Armin Gehrig, Vorsitzender des Kapellenvereins, vergangenen Dienstag nach einer Messe mit Pfarrer Manfred Hauck die Jahresversammlung im Gasthaus Zur Rose.

Kurz und bündig fiel der Report von Schriftführer Armin Berberich aus. Man habe in diesem Jahr keine großen Aktionen starten müsse. Er betonte jedoch, die Windischbuchener dürften stolz auf die Kapelle sein. Zahlreiche Jubiläumsmessen und Andachten habe es in der Marienkapelle gegeben. Schön sei es auch, dass wieder drei Kinder in diesem kleinen Gotteshaus getauft worden seien. Kassenswart Heinz Gehrig vermeldete eine positive Bilanz.

Schließlich ging es um die Einrichtung von Gemeinschaftsräumen im ehemaligen Windischbuchener Schul-

haus. Das untere Stockwerk renovieren derzeit die Einwohner mit finanzieller Hilfe des Konjunkturpakets II derzeit komplett selbst. Dabei entsteht im Gemeinschaftsbereich auch ein neuer Raum, der dem Kapellenverein zur Verfügung gestellt wird.

Bürgermeister Günther Winkler lobte die Vereinsmitglieder. Die Marienkapelle sei nach ihrer Fertigstellung 1997 zu einem Stück Heimatgeschichte geworden. Sie bilde einen schönen Mittelpunkt in einer kleinen Gemeinde, deren Zusammenhalt erst den Bau ermöglichte.

Bei den turnusgemäßen Vorstandswahlen wurde Armin Gehrig als Vorsitzender bestätigt. Seine Stellvertreterin bleibt Rosemarie Berres. Wiedergewählt wurden Schriftführer Armin Berberich und Kassier Heinz Gehrig. Die bisherige stellvertretende Kas-

siererin Annette Grun stellte sich nicht mehr zur Wahl. Ab sofort besetzt Michaela Kuhn diese Stelle. Weiterhin im Amt verbleiben Hiltrud Gehrig und Bruno Walter als Beisitzer im Vorstand. Als Kassenprüfer wählten die Mitglieder Helmut Berberich und Martin Lebold.

Im Rahmen der Versammlung freute sich Bürgermeister Günther Winkler über 2500 Euro für das Gemeinschaftshaus Windischbuchen. Vorsitzender Armin Gehrig übergab den Scheck zweckgebunden, mit der Bitte, damit neue Stühle für die »öffentlichen Räume« im Gemeinschaftshaus zu beschaffen. Der Verein hat derzeit 78 Mitglieder. Der Jahresbeitrag kostet zehn Euro.

hack



Kontakt: Vorsitzender Armin Gehrig,
Telefon **0 93 78 / 15 37**